







### Freiwillige Auktion.

Mittwoch, den 10. September d. J., von vorm. 1/10 Uhr an werde ich im Saal des "zur grünen Linde" hier, folgende Gegenstände öffentlich meistbietend gegen Barzahlung versteigern und zwar:

- 1 großer Stenger-Nisael, 1 Sofa, 2 Büffelfessel (braun), 1 großes Schreibst. (für Komptoir passend) Tisch, 12 Stühlen mit Watragen (teils neu), 4 Bettstätten ohne Matragen, 1 Zinkbadewanne, 1 H. Kachelofen, 1 großer harter Sandwanen, 8 neue Dängelampen, sowie versch. Haus- und Wirtschaftsgüter.

Die Gegenstände sind erbracht, aber noch in gutem Zustande.

Albert Franke, Auktionator.  
Bei obiger Auktion kommen noch  
**3 diesjäh. Ziegenböcke** zum Verkauf.  
D. O.

**„Angebot“**  
Speise-Zimmer,  
Herren-Zimmer,  
Damen-Zimmer,  
Schlaf-Zimmer,  
Küchen  
in einjähriger bis ganz reicher Ausstattung  
ca. 150 Zimmer.  
Möbelfabrik  
Albert Martiek Nachf.,  
Inh. Richard Ziemer,  
Halle a. S.,  
Alter Markt 2.

Garantiert Echter  
**Dänischer Kantabak**  
das allerbeste, was es hier gibt.  
Neuester kräftig. Nur solange vorrätig. Liefer. 15-20 Stangen (je nach Größe) oder 3 große Doppelrollen, alles in Original dänischer Verpackung noch für Mk. 15,50 gegen Nachnahme ab hier. Sofort bestellen.  
F. Hecker  
Nienstedten-Holstein II.

**Gastwirts!**  
... Reparaturen ...  
... an Bierdruckapparaten  
werden schnell und sachgemäß ausgeführt von  
**Gustav Engel**  
Telephon 203.

**Pa Fuhbodenöl**  
(Friedensware)  
sowie garant. reinen Leinöl  
sicherlich empfehl. billigt  
**Gotthardt-Drogerie**  
- Hermann Emanuel -

**Kautabak**  
garantiert reiner Blättertabak  
nach Norddeutscher Art erstl. gezeit, launlich preisw. abzugeben.  
Gebrüder Müller  
Wehregeln.

**la. Schellfisch**  
frisch eingetroffen bei  
**Emil Wolff.**  
Neu, und nicht getr. 14 Kar.  
**gold. Herren-Uhr**  
la. Schweiz. Anker-Werk mit Sprungdeckel, 15 Steine, Preis 870,- Mk., zu verkaufen. Ausgeb. u. V. 347 an d. Exp. d. Bl.  
Kleiner  
mächtiger Hund  
zu verkaufen  
Kloster 2, I.

**Achtung! Landwirte und Pferdebesitzer!**  
**Pferde, Esel und Fohlen**  
zum Schlachten kaufe jederzeit und jeden Posten zu den höchsten Preisen.  
**:: Notschlachtungen ::**  
Beinbrüche u. s. w. hole allerorts schnellstens ab.  
**Franz Vogel, Großschlachtereier**  
Fernspr. 58. Radewell-Ammendorf Fernspr. 58.

**Elsässer Baumwollwaren**  
**:: Bett- und Leinen-Waren ::**  
in soliden guten Qualitäten  
für Leib-, Bett- und Wirtschafts-Wäsche  
stets in großer Auswahl  
— zu niedrigsten Tagespreisen bei —  
**Otto Dobkowitz.**

**Aderverkalkung, Schwindelanfälle, Herzbeschwerden, Angst- u. Schwächezustände**  
Behandlung Sie kostenfrei ausführliche Broschüre.  
Dr. Gebhard & Cie., Berlin W 35, Potsdamer Str. 104 a.

**Hypotheken-Kapital**  
an landwirtschaftlichen Grundbesitz, auch kurzfristige Darlehen an Landwirte, habe ich in jeder Höhe unter günstigen Bedingungen auszuliehen.  
**Robert Rosenberg, Bankgeschäft**  
Halle a/S., Leipzigerstrasse 76.

**Elemente, elektr. Glocken Schalter, Dochte usw.**  
**Max Schneider, Merseburger a. S.**  
Schmaltestrasse 14. \* \* \* Telefon 479.

**Hülsenfrüchte!!**  
Prima gelbe und gelbe Bohnen, ein Vorkoll 9 Pfd. netto, 40,-  
Prima weiße Bohnen, ein Vorkoll, 9 Pfd. netto 42,-  
verleihen franco gegen Nachnahme  
**Uko Boelken, Langenfeld, Nhd. 43.**

**Versandgeschäfte**  
welche mediz. und pharmaz. Artikel vertreiben, wenden sich zwecks Offerte umgehend an  
**Max Hahn G. m. b. H.**  
Berlin SW. 68.

**Flechten Wunden**  
offene Füsse, Krampfadernleiden  
heilt sogar in verzweifelten Fällen mit oft überraschendem Erfolg die heilbringende schmerz- und juckreizstillende „Vier-Phosphor-Sohle“. Preis 2,00 und 3,75 Mark; überall erhältlich. Man hüte sich vor Nachahmungen und bestelle, wo nicht erhältlich, direkt bei  
**Tutogen-Laboratorium Sittlichkeim-Rominten 657.**

**Futterstoffe aller Art**  
zur  
**Herren- und Damen-Schneiderei**  
in guten Qualitäten wieder vorrätig bei  
**OTTO DOBKOWITZ.**  
Merseburg.

**Achtung! Landwirte und Arbeiter!!**  
Durch die zu erwartende Ernte der Schuhwarenhandel werden die Schuhpreise rapide in die Höhe gehen. Darum denken Sie jetzt Ihren Bedarf! Wir können heute noch preiswert anbieten:  
**la. Arbeitsschuhe aus Leder** mit Selbstöffn. Einlag mit la. Veredelung. Mt. 15,- per Paar  
Stahlsohle m. Veredelung 12,-  
" Goldsohle  
per Nachnahme ab Magdeburg. Groß. Post. Sonder-Offerten. Nicht zu verwechseln mit dem sog. Kriegsholzschuh.  
**Doppelstein & Co., Magdeburg, Lorenzweg 16.**

**Wie kann man**  
der jetzt nach Friedensschluss glücklich wieder einfindenden erhöhten Produktion und der damit verbundenen größeren Abnahmefähigkeit  
wirksam vorarbeiten?  
Durch eine Insertion in dem ausverbreiteten vielseitigen  
**Merseburger Tageblatt**  
(Kreistblatt.)

**Sektflaschen**  
läufiger  
**Ethiele & Franke.**  
Wer erstellt einem 18jährig. Schüler  
**Ritter-Unterricht.**  
Offerten unter O. S. 340 an die Expedition d. Blattes.  
**Berliner,**  
Beamter, 37 Jahre, nicht auf diesem Wege Bekanntheit einer hiesigen Dame  
**zwecks Heirats.**  
Vermittlung durch Angehörige angenehm. Vermögen erwünscht, doch nicht Bedingung. Erwähnte Angebote befördert die Exped. des Kreisbl. unter „Ehegenossin“.

**Vertreter gesucht.**  
Erstes Frankfurter Kolonialwarengeschäft sucht gut eingeführten Herrn zwecks Verkauf. Offerten erbitte unter F. D. L. 311 an Rudolf Mosse, Frankfurt a/M.

**Sals Sprechstundenhilfe**  
für Buchführung, Schriftwechsell. Genügt. II. Schreibweise. Offert. u. Betreff. braucht nicht in Frankfurt zu wohnen.  
**Dr. Voigt, Frankleben.**  
Werbild. junge Dame (Fächter-Ischulbildung), die Lust hat, als  
**Apothekenhelferin**  
ausgebildet zu werden, unter günstigen Bedingungen für 1. Oktober gesucht. Offert. unt. L. 346 an die Geschäftsstelle der Zeitung.

**Frau**  
zum Reinigen einer Parade für täglich einige Stunden vormittags gesucht.  
Zu melden im Rathaus, Stadtbauamt.  
Merseburg, d. 6. Sept. 1919.  
Zu VII. 1904/19. Per Mailstrat.

**Stütze**  
die gut fohren kann, in außerordentlichem Ausmaß bei Familienangelegenheiten gesucht. Angebote unter H. 14 an die Exped. d. Bl. erbeten.

**Aufwartung**  
für einige Stunden vormittags gesucht. **Kloster 2, I.**

**Aufwartung**  
für sofort gesucht  
**Unterlantenberg 25, I.**

**Junge Leute und Mädchen**  
sich zu melden an  
Jungen und Mädchen  
sich zu melden an  
Jungen und Mädchen  
sich zu melden an

**Kammer-Lichtspiele!**  
Kleine Ritterstr. 3 Fernruf 529  
Ab Dienstag bis Donnerstag:  
**Henny Porten!** die Film-Königin  
in dem Prachtwerk:  
**Die Sieger!**  
Großes bedeutendes Schauspiel in 4 Akten nach dem gleichnamigen Roman aus dem Ulstein & Co.-Verlag, Berlin.  
**„Der lebende Schatten!“**  
Max Landau berühmtes 3. Abenteuer in 4 Akten. Ein in atemberaubender Spannung an uns vorüberziehender Detektiv-Film.  
**Hierzu ein prächtiges Beiprogramm!**

**CINOPHON-THEATER**  
Ab Dienstag bis Donnerstag  
gelangen zwei grosse erstklassige Filmwerke zur  
Vorführung.  
**Die Waffen nieder!!**  
Grosses Filmschauspiel in 5 Akten nach dem viel geliesenen Roman von BERTA VON SÜTTNER. In der Hauptrolle der berühmte nordische Darsteller **OLAF FONS.**  
**„KAIN!“ (IV. Teil).**  
Das Tor der Glückseligkeit.  
Eine Schicksalstragödie in 5 Akten.  
Ausserdem ein herrliches Bei-Programm!  
Grosse Ritterstr. 1  
Fernruf 215 Fernruf 215

**Tivoli-Theater**  
Donnerstag, den 11. Sept. 7/8 Uhr  
**Leipziger Gesamt-Gastspiel**  
Neuheit! Zum ersten Male: Neuheit!  
**Verlorene Töchter.**  
Lebens-u. Sittenbild in 4 Akten v. K. Schmidt u. H. Hömar.  
Zur Belehrung, Warnung und Aufklärung für alle deutsche Frauen und Töchter.  
— Jugendlichen unter 16 Jahren Zutritt verboten. —  
In Leipzig 120mal, in Halle 32 mal größtenteils Erfolg!

**Turnerische Vereinigung.**  
Dienstag, den 9. Sept. 1919, abends 8 Uhr:  
**Monats-Versammlung**  
im „Herzog Christian“.  
Der Turnrat.

**Freiwillige Feuerwehr**  
Sonntag, den 14. Sept. 1919, nachmittags 3 1/2 Uhr,  
**Hauptübung**  
auf dem Übungs-Platz  
Dollersdorf. 19h. Nach der Übung Versammlung in der Turnhalle (Winkelbühnen).  
Die aktiven Mitglieder treten pünktlich 3 Uhr nachm. an.  
Die Herren passiven Mitglieder werden gebeten, der Übung und Versammlung beizuwohnen.  
Das Kommando.

**Möbliertes Zimmer**  
für ruhigen älteren Herrn  
gehört. Off. unter C. F. 342  
an die Exped. d. Bl. erbeten.  
**Möbliertes Zimmer** evtl.  
auch auswärts sucht Beamten-  
tochter zu sofort. Off. unt. M. 344 an die Exp. d. Blattes.

**Einfach möbl. Zimmer**  
mit Schlafzimmern und Kochgelegenheit zum 1. od. 15. Oktober  
sucht Beamter. Angebote unt. H. 345 an die Geschäftsstelle dieser Zeitung.

**Bürger-Verein für städt. Interessen.**  
Generalversammlung  
am Mittwoch, den 10. September, abends 8 1/2 Uhr im „Tivoli“.  
Tages-Ordnung:  
1. Berlesen der letzten Niederchrift.  
2. Rechnungslegung und Entlastung des Kassierers.  
3. Verhandlung  
4. Festsetzung des Jahresbeitrages.  
5. Beschlußes.  
**Gäste haben Zutritt.**  
Mit zahlreichen Besuch bitten  
Der Vorstand.

Seamtörtliche Redaktion Polit. Zeit. und prov. Zeit.: L. Sals, Sport: M. Dohmeier, Anzeigen: D. Sals.  
Druck und Verlag: Merseburger Druck- und Verlagsanstalt L. Sals, sämtlich in Merseburg.

Politische Rundschau

Heber die Abfindung der Hohenzollern
erklärte nach dem 'A. Z.' der preussische Finanzminister...

Was uns Erbeberger 'loftet'.
Wie das 'A. Z.' erzählt, wird von den rechtsstehenden Parteien eine gemeinsame Kundgebung...

Dr. Alfred Lohmann.
Bremen, 5. Sept. Bödemanns Telegrafisches Büro meldet aus Zimmendorfer Strand bei Lübeck...

Die Bergverwaltung Birkenfelds.
In Birkenfeld hat bekanntlich eine sogenannte provisorische Regierung den zuständigen Landesauschuss aufgelöst...

Woh kein teurer Handel.
Von unserem Berliner Vertreter wird uns geschrieben: Wie ich kürzlich berichten konnte, beschäftigen sich die ungeschickten Stellen mit der Frage...

Erbeberger Strafantrag gegen Hefflerich.
Berlin, 7. Sept. Der Reichspräsident hat an den früheren Staatsminister Dr. Hefflerich folgendes Schreiben...

gericht: In den Staatssekretär a. D. Dr. Hefflerich! Auf das gefällige Schreiben vom 15. u. 16. Sept. beziehe ich mich...

Der Oberbefehl im besetzten Gebiet.
Koblenz, 5. Sept. Vor einigen Tagen ging durch die Blätter die Meldung, daß nach der Ratifikation des Friedensvertrages die Besatzungsgruppen dem französischen Oberbefehl unterworfen würden...

Wegfall der Rektorenprüfung.
Berlin, 6. Sept. Der Minister für Wissenschaft, Kunst und Volksbildung hat folgenden Erlass an die Regierungen herausgegeben: Auf die Anfrage verschiedener Schulverbände, ob künftig auch Lehrer ohne das Zeugnis über die bestandene Rektorenprüfung zu Schulleitern gewählt werden können...

Gegen die deutsche Einfuhr.
Köthen, 5. Sept. Der Generalsekretär der britischen Industrie-Union erklärte einem Vertreter des 'Evening Standard', man müsse sich zusammenschließen, um die deutsche Einfuhr zu beschränken...

Evangelischer Landeskirchenbund.
Der erste deutsche evangelische Kirchentag beschloß in seiner letzten Vollversammlung die Gründung eines Bundes der evangelischen Landeskirchen Deutschlands...

Lebensmittellieferungen in Breslau.
Breslau, 6. Sept. Auf dem Ost- und Gemüsemarkt in Breslau hatte sich gestern eine große Menschenmenge angesammelt...

tausend Arbeiter dazu kamen. Nachdem man auf dem Frühlingsmarkt die Selbsthilfe durchgeführt hatte, wurden in der Zwischenzeit die Kartoffeln, Obst- und Gemüse-, Butter- und Käsehandlungen geschlossen.

Kommunistische Wandern in München.
München, 6. Sept. Die Unabhängigen und Kommunisten in München, die nach berühmtem Muster immer von der Gefahr monarchistischer Putsch reden, um ihre Wähler zu überzeugen, haben die Kundgebung des Kronprinzen Knippritz...

Aus Stadt und Umgebung

Das Reichsjustizministerium über die Mietpreisengrenzen.
Das Reichsjustizministerium wurde, wie uns aus Weimar gebrachten, durch eine kleine Anfrage des Abg. Schramm an, beantwortet: Für Mietpreisengrenzen ist vorgeschrieben, daß der Vermieter zum Richteramt oder höheren Verwaltungsdienst befähigt sein und daß die Miethäuser zur Hälfte dem Hausbesitzer, zur Hälfte dem Mieter angehören müssen...

Turnen, Spiel und Sport

Jugend-, Turn- und Spielfest.
Bei herrlichem Sportwetter: viel gellern der Verein zur Förderung der Jugendliebe sein diesjähriges Jugend-, Turn- und Spielfest auf dem Alandplatz abgab. Die große Halle wimmelte von Kindern, die mit bestem Interesse den einzelnen Darbietungen folgten...

Schuld und Sühne.

Original-Roman von Erich Oberstein.
Ich sehe, daß ich mit dem Weg hierher hätte rechnen können. Wenn du so von mir denkst... Aber diesmal wirst du nicht recht behalten, das sage ich dir! Ende mir die Unschuld deines Herzb, heranzubringen! Ich werde dir dafür um so sicherer die Beweise seiner Schuld vorlegen!

Selenes Heirat konnte ihm nur als Vorwand dienen haben. Zweifellos liebte Seline ihn viel leidenschaftlicher als er sie. Sie hätte ihm alles geopfert. Ihre Stellung, ihren Ruf - vielleicht sogar ihre Ehre. Himmel und Erde hätte sie in Bewegung gesetzt, um Robert Hardy angehören zu können.

Ich sehe, daß ich mit dem Weg hierher hätte rechnen können. Wenn du so von mir denkst... Aber diesmal wirst du nicht recht behalten, das sage ich dir! Ende mir die Unschuld deines Herzb, heranzubringen! Ich werde dir dafür um so sicherer die Beweise seiner Schuld vorlegen!

während er unter der Leitung gelid war, in ruhigem und gleichmäßigem Lauf blieb, ausbleibe und sich bis in den ersten Preis erange. Die zweite Klasse, der es schiedlich nach, an den benötigten Erfahrungen, legte in einem etwas flotten Tempo vom Start los, das sich bald sehr geläufig machte. Die ersten ging früh auf dem B-B. Hohenollern, nach ihm L. Uende und als dritter Böglert durchs Ziel. Nicht minder spannend als der Lauf der beiden ersten Stufen von der 3. Klasse. Eine fast ungeliebte Laufstrecke für die Teilnehmer hatten bis am Start eingunden, die es am die Teilnehmer in dem Oberbayerischen Hohenollern, die es am die Teilnehmer in dem Oberbayerischen Hohenollern, die es am die Teilnehmer in dem Oberbayerischen Hohenollern...

**Veranstaltungen**  
Sonntag, den 17. Sept. 1919. 7.00 Uhr: Fußballspiel. 8.00 Uhr: Fußballspiel. 9.00 Uhr: Fußballspiel. 10.00 Uhr: Fußballspiel. 11.00 Uhr: Fußballspiel. 12.00 Uhr: Fußballspiel. 13.00 Uhr: Fußballspiel. 14.00 Uhr: Fußballspiel. 15.00 Uhr: Fußballspiel. 16.00 Uhr: Fußballspiel. 17.00 Uhr: Fußballspiel. 18.00 Uhr: Fußballspiel. 19.00 Uhr: Fußballspiel. 20.00 Uhr: Fußballspiel. 21.00 Uhr: Fußballspiel. 22.00 Uhr: Fußballspiel. 23.00 Uhr: Fußballspiel. 24.00 Uhr: Fußballspiel. 25.00 Uhr: Fußballspiel. 26.00 Uhr: Fußballspiel. 27.00 Uhr: Fußballspiel. 28.00 Uhr: Fußballspiel. 29.00 Uhr: Fußballspiel. 30.00 Uhr: Fußballspiel. 31.00 Uhr: Fußballspiel. 32.00 Uhr: Fußballspiel. 33.00 Uhr: Fußballspiel. 34.00 Uhr: Fußballspiel. 35.00 Uhr: Fußballspiel. 36.00 Uhr: Fußballspiel. 37.00 Uhr: Fußballspiel. 38.00 Uhr: Fußballspiel. 39.00 Uhr: Fußballspiel. 40.00 Uhr: Fußballspiel. 41.00 Uhr: Fußballspiel. 42.00 Uhr: Fußballspiel. 43.00 Uhr: Fußballspiel. 44.00 Uhr: Fußballspiel. 45.00 Uhr: Fußballspiel. 46.00 Uhr: Fußballspiel. 47.00 Uhr: Fußballspiel. 48.00 Uhr: Fußballspiel. 49.00 Uhr: Fußballspiel. 50.00 Uhr: Fußballspiel. 51.00 Uhr: Fußballspiel. 52.00 Uhr: Fußballspiel. 53.00 Uhr: Fußballspiel. 54.00 Uhr: Fußballspiel. 55.00 Uhr: Fußballspiel. 56.00 Uhr: Fußballspiel. 57.00 Uhr: Fußballspiel. 58.00 Uhr: Fußballspiel. 59.00 Uhr: Fußballspiel. 60.00 Uhr: Fußballspiel. 61.00 Uhr: Fußballspiel. 62.00 Uhr: Fußballspiel. 63.00 Uhr: Fußballspiel. 64.00 Uhr: Fußballspiel. 65.00 Uhr: Fußballspiel. 66.00 Uhr: Fußballspiel. 67.00 Uhr: Fußballspiel. 68.00 Uhr: Fußballspiel. 69.00 Uhr: Fußballspiel. 70.00 Uhr: Fußballspiel. 71.00 Uhr: Fußballspiel. 72.00 Uhr: Fußballspiel. 73.00 Uhr: Fußballspiel. 74.00 Uhr: Fußballspiel. 75.00 Uhr: Fußballspiel. 76.00 Uhr: Fußballspiel. 77.00 Uhr: Fußballspiel. 78.00 Uhr: Fußballspiel. 79.00 Uhr: Fußballspiel. 80.00 Uhr: Fußballspiel. 81.00 Uhr: Fußballspiel. 82.00 Uhr: Fußballspiel. 83.00 Uhr: Fußballspiel. 84.00 Uhr: Fußballspiel. 85.00 Uhr: Fußballspiel. 86.00 Uhr: Fußballspiel. 87.00 Uhr: Fußballspiel. 88.00 Uhr: Fußballspiel. 89.00 Uhr: Fußballspiel. 90.00 Uhr: Fußballspiel. 91.00 Uhr: Fußballspiel. 92.00 Uhr: Fußballspiel. 93.00 Uhr: Fußballspiel. 94.00 Uhr: Fußballspiel. 95.00 Uhr: Fußballspiel. 96.00 Uhr: Fußballspiel. 97.00 Uhr: Fußballspiel. 98.00 Uhr: Fußballspiel. 99.00 Uhr: Fußballspiel. 100.00 Uhr: Fußballspiel.

**Der Fußballsport am gestrigen Sonntag.**  
Unter Mannschaften, die gestern teilweise auswärts spielten, hatten viele mit ihren Spielen. Keine konnte leicht mitnehmen. Die Höhe des Tages setzte Freuden, die manchen ein Unbehagen von 0:0 gegen die Leipziger Arbeitermannschaft der Sportfreunde herausblies. Dagegen verliefen beim Spiel der zweiten Mannschaften gegeneinander die Freundschaften mit 3:1. — Hohenollern I mußte gegen L. und B. Hohenollern ebenfalls eine Niederlage von 4:0 einstecken. Die Leipziger durch einige Angewiesene verlor, waren schon dadurch im Vorteil, daß unsere Merseburger nur mit zehn Mann und noch halbzwei infolge Verletzung eines Spielers nur mit 9 Mann spielen konnten. Die Hohenollernschaft Hohenollern war sehr gut und verbuchte weitere Erfolge der Leipziger.  
Abend. — Die W. R. G. hatte gestern den ihr befreundeten Fußballverein „Wißberg“ bei herrlichem Wetter einen Schied mit einem Schied einen Doppelschied und zwei Werten ab. Einen hübschen Anblick gewährte die Boote, die unterwegs nach zwei anderen Merseburger Boote getroffen hatten, bei ihrer Anfuhr an der Steg, den sie der Größe nach nordost, das Schiff zuerst, erreichten.

**Amtliche Anzeigen**

**Bekanntmachung**  
— für Hochzeitsmehre. —  
In der Woche vom 7. bis 10. September 1919 werden in den Verheiratsbüchern des Landkreises Merseburg veranlagt:  
1. auf die Verheiratsbüchern:  
40 Grammatik, 60 Grammatik, 60 Grammatik, 60 Grammatik.  
2. auf alle Jahrgangsklassen:  
60 Grammatik.  
Infolge der durch den Rohstoffmangel hervorgerufenen Erhöhung in der Margarinefabrikation des landwirtschaftlichen Verbrauches bis auf weiteres auf 100 Gramm herabgesetzt.  
Merseburg, den 6. September 1919.  
Der kommissarische Landrat.  
Dr. Poske.

**Bekanntmachung.**  
Nr. P. R. 280/8, 10. S. H. A.  
Auf Grund der Verordnung des Bundesrats über die wirtschaftliche Demobilisierung vom 7. November 1918 (Reichs-Gesetzbl. 1918) auf Grund des Erlasses des Reichs-Verkehrsministeriums über die Errichtung des Reichsanstalts für die wirtschaftliche Demobilisierung vom 12. November 1918 (Reichs-Gesetzbl. S. 1304) und auf Grund des Erlasses der Reichsregierung, betreffend Auflösung des Reichsanstalts für wirtschaftliche Demobilisierung vom 26. April 1919 (Reichs-Gesetzbl. S. 438), wird folgendes angeordnet:  
Artikel I.  
Die von den Kriegsministerien oder den Militärbehörden erlassenen, den Betroffenen namentlich zugegangenen Verfügungen, betreffend Beschlagsnahme und Weisungspflicht von Wirtschaften werden hiermit aufgehoben.  
Artikel II.  
Diese Bekanntmachung tritt am 21. August 1919 in Kraft.  
Berlin, den 21. August 1919.  
Der Reichswehraminister.  
J. A. Wolffhugel.

**Kirchliche Nachrichten.**  
Dann Getraut: Der Pfarrer Dr. Oskar Handrick mit Frau Marie geb. Tischer; der Sergeant Willig mit Frau Maria geb. Dieter; der Wirtschaftliche Hilfsleiter Dr. Oskar Handrick mit Frau Olga geb. Pöhlke. — Verlobt: Der Privatmann Dr. Oskar Handrick mit Frau Marie geb. Tischer; der Privatmann Dr. Oskar Handrick mit Frau Olga geb. Pöhlke. — Verlobt: Der Privatmann Dr. Oskar Handrick mit Frau Marie geb. Tischer; der Privatmann Dr. Oskar Handrick mit Frau Olga geb. Pöhlke.

**Adressverzeichnis.**  
Freitag, den 12. Septbr. 1919, nach 6 Uhr, werde ich im Restaurant zum Vaterland, Weihenstraße 10, hier, ab 8 Uhr, Morgen, über, der kleineren gegenüber gelegen, ein einsehen oder im ganzen auf 6 hintereinander folgende Jahre verpacken.  
Albert Franke, Auctionator.  
Anreines Blut.  
Zur Blutreinigung und Aufhellung aller Säfte aus den Säften gibt es nichts Besseres.  
Kaisersfeldisches Pulver  
Echtheit Nr. 2. — Versand: Buche Apotheke, Erfurt 145.

**Glücklingsfürsorge**  
des Bundes der Deutschen Grenzmarken-Jahrgänge.  
Der Friedensschluß und die Deutschen unglücklichen Schicksale, die Freilich ist im Innern der Landes und das eigene Heim verließen. In den Grenzmarken dagegen verlor Hunderttausende Danks und Herz, Brot und Beruf. Unterdessen wurden sie ausgebeutet oder mußten wegen ihrer deutschen Abstammung und Bekanntheit fliehen.

**Die Not der Flüchtlinge.**  
Ihren Haß noch immer wach, ist unsere Not, der wir uns nicht verschließen wollen und dürfen. Wenn sie den heimlichen Boden verlassen haben, so sind sie jetzt in der Not und Hilfe finden. Neben der häßlichen Hilfe muß das ganze deutsche Volk seinen heimlichen Brüdern und Schwestern sofort und wirksam helfen. Große Mittel sind nötig!  
So rufen wir Euch alle zur Hilfe und Mitarbeit an! Ihr Männer, die Ihr im Gebirge und in der Heimat und Flüchtlingen helfen können lernt. Ihr Frauen, die Ihr in traktierender Mitarbeit schon jetzt helfen könnt. Ihr Kinder, die Ihr in Eurer Jugend so viel Brot und Glend sehen müßt, nehmt es alle in Eurer Hand, und bewahrt es!  
Jeden Tag helfen, die Not der Heimat und abgelaufenen Flüchtlinge zu lindern.  
Auf zur Hilfe und zum Opfern! . . . Gebt Alle und setzt reichlich!  
Die Sammlung und die Verteilung des Geldes stehen unter besonderer Aufsicht.  
Der Bund der Deutschen Grenzmarken-Jahrgänge.

**Opfertage mit Brotensammlung am**  
Sonntag, den 13. und Montag, den 14. September 1919.  
Vaterländischer Frauen-Verein Merseburg-Stadt.

**Deutsches Hilfswerk für die Kriegs- und Zivilgefangenen.**  
Nachdem am 31. August die Sammlung zum Besten unserer Gefangenen abgeschlossen ist, soll der Öffentlichkeit über das Gelingen dieses Vorhabens berichtet werden. Es gingen an Geldern ein: —  
namtliche Einzahlung auf unser Konto bei der Sparkasse . . . . . 3705.96  
Einkassierung in den Häusern (durch Gymnasien und Seminarien) . . . . . 5588.90  
Einkassierung durch Schülerinnen des Vereins und der Schülerinnen . . . . . 1229.05  
das Konzent in Anhalt (Frau Witte und Schmidt Herr Hoye und Seel) . . . . . 818.25  
Sammlungen in den hiesigen Schulen . . . . . 627.91  
Verkauf von Verkaufsmarken . . . . . 361.45  
H. H. Hohenollern (Eingang eines Beitrags zum Besten der Gefangenen) . . . . . 200.—  
Zinsen bis 31. Juli . . . . . 49.10  
Zusammen . . . . . 12728.02  
Ausgaben erbracht durch Zeitungsanzeigen, Platanenstücke, Entmietete, Druck u. Porto . . . . . 487.85  
Soll . . . . . 12238.27

Von diesem Betrag waren zwei Drittel an die Zentralstelle abzuführen. . . . . 8157.50  
Mitteln verbleiben . . . . . 4570.77  
Dinge kommen die aus hiesigen Mitteln zu rein örtlicher Verwendung bewilligten . . . . . 1500.—  
so daß . . . . . 5578.77  
dem hiesigen Anstalt für unsere Gefangenen zur Verfügung stehen.  
Allen mitleidigen Gebern und Helfern sei hierdurch nochmals herzlich gedankt, ebenso dem Wohltätigkeitsausschuß vom Hohen Kreuz, der der Geldmittel aus seinen reichhaltigen Wägen, Lebensgabenposten und Hauswaren herbeibringt.  
Dr. Laube,  
Vorsitzender der Merseburger Kriegsgefangenenhilfe.  
Kaufleute, Geschäftsleute!  
Bringt Euch durch eine wirksame Insertion in  
„Merseburger Tageblatt“  
dem kaufkräftigen Publikum in Erinnerung.

**Bekanntmachung.**  
In der 17. Sitzung des Ausschusses für den Zweigverband Lenna vom 23. Juli 1919 wurde die Erweiterung der Zuständigkeit des Zweigverbandes Lenna einstimmig beschlossen. § 2 Ziffer 4 soll künftig lauten:  
Behörden der Straßen- und Bauaufsicht, sowie Erwerb für die Aufstellung von Bauzeichnungen notwendigen Dienstleistungen.  
Ziffer 5: Regelung des gesamten Straßenwesens;  
Ziffer 6: Bearbeitung der Ansprüche auf Grund des Unternehmungsabnahmengesetzes und des Gewerbesteuerabnahmengesetzes, sowie Übernahme der Kosten hierfür auf die Zweigverbände.  
Vorstand des Zweigverbandes Lenna  
Lenna-Werke, den 6. September 1919.

**Das Hauptblatt**  
**Mitteldeutschlands**  
gibt das Blatt der politischen und wirtschaftlichen Intelligenz des reichen Gebietes der Provinz Sachsen, des Freistaats Anhalt, von Teilen des Freistaats Braunschweig, der Thüringischen Staaten, des Harzes und des Elbtalgebietes ist  
**die Magdeburgerische Zeitung**  
Die Hauptredaktion in Magdeburg wird unterstützt durch eine eigene politische und Handels-Redaktion in Berlin und eine große Zahl bewährter Mitarbeiter. Ein eigenes Telephonographenbüro und eine Filiale des Wolff-Büros im Hause der Magdeburgerischen Zeitung ergänzen ihren politischen Teil den besten vollkommenen Nachrichten- und Nachrichten-Dienst. So ist die Magdeburgerische Zeitung, die täglich morgens, mittags und abends erscheint,  
**das führende politische Blatt**  
ihres Verbreitungsgebietes. Zugleich aber ist die Magdeburgerische Zeitung durch ihre Berliner Handelsredaktion in händiger Fühlung mit der Berliner Börse, durch ihre Magdeburger Handelsredaktion aber beobachtet und fördert sie dauernd das heimische, vielseitige Wirtschaftsleben und ist so in ihrem Gebiete unüberwunden  
**das führende Finanz- und Handelsblatt.**

**Tisch- u. Tafeltücher**  
**Servietten**  
**Taschentücher**  
für Damen, Herren und Kinder  
in schöner Auswahl \* \* in guten Qualitäten  
zu niedrigsten Tagespreisen.  
**Otto Dobkowitz**  
Merseburg.